

Homöopathie

Die **Homöopathie** (altgriech. homoios – gleichartig/ähnlich, ; pathos – Leiden/Schmerzen) ist eine Behandlungsmethode, die auf den ab 1796 von der veröffentlichten Vorstellung des deutschen Arztes Samuel Hahnemann beruht.

Das Verfahren

Das wichtigste Prinzip der Therapie besteht in similia similibus curentur, was bedeutet:

Gleiches behandelt das Gleiche.

Mit anderen Worten, das was bei einem gesunden Menschen krankhafte Symptome verursacht wird bei einem Kranken mit solchen Symptomen als Heilmittel eingesetzt.

Homöopathie ist eine sehr individuelle Behandlungsmethode und berücksichtigt die mentalen, seelischen und körperlichen Eigenschaften eines jeden Menschen.

Homöopathie kann sowohl für eine akute Erkrankung wie auch bei einer chronischen eingesetzt werden.

Bei chronischen Erkrankungen wird ein konstitutionelles Gerüst behandelt.

Dazu wird unbedingt eine gründliche Anamnese gebraucht, die viel Zeit in Anspruch nehmen kann. Dies setzt einen offenen Arzt-Patienten-Kontakt voraus.

Die Homöopathie wird durchgeführt bei:

Grundsätzlich gibt es für jede Symptomatik bzw. fast jede Krankheit ein homöopathisches Arzneimittel. Somit kann der Homöopath die Therapie individuell auf den Patienten abstimmen und sein Leiden behandeln.

Ihr Nutzen

Die Homöopathie ist eine **ganzheitliche und patientenorientierte Medizin**, die auf alle Bereiche des Patienten eingeht. Sie beschäftigt sich ausführlich mit dem Patienten selbst, weshalb sie sich besonders bei körperlichen und psychosomatischen Erkrankungen anbietet.

Die Homöopathie bietet häufig eine Chance in verworrenen Krankheitsfällen eine Lösung aufzuzeigen.

Ziel der Homöopathie ist es, die **Selbsteilungskräfte** Ihres Organismus zu **stärken** und eine **dauerhafte Heilung** zu **bewirken**.

Bitte beachten Sie:

Die hier aufgeführten Informationen dienen dazu, Ihnen diagnostische oder therapeutische Möglichkeiten aufzuzeigen. Die genannten Effekte hängen von vielen Faktoren ab und können von Patient zu Patient variieren. Ein Erfolg der Behandlung kann nicht versprochen werden. Dies ist bei allen medizinischen Behandlungen so, unabhängig, ob diese eine klassische schulmedizinische oder eine naturheilkundliche Behandlung ist.